

Stadt Coesfeld

Haushaltsbuch 2013

Auszug aus dem Entwurf
- Teilbudget Jugend und Familie -

Budget 51:

***Jugend, Familie,
Bildung, Freizeit***

Erläuterungen zum Budget 51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit

Dieses Budget ist auch 2013 wiederum mit Abstand das größte Zuschussbudget im städt. Haushalt. Der Zuschussbedarf beläuft sich auf ca. 14,7 Mio. €. Dies ist gegenüber dem Vorjahresansatz (ca. 15 Mio. € ohne übertragene Ermächtigungen) ein Rückgang um immerhin etwa 270.000 € bzw. 1,8 %.

Auf folgende wesentlichen Änderungen gegenüber dem Vorjahr soll hingewiesen werden:

Im Bereich der Jugendhilfe erfolgt bei **Produkt 51.03 (Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen)** eine um insgesamt rd. 160.000 € verringerte Veranschlagung des Zuschussbedarfs. Hier kann der Ansatz für ambulante Erziehungshilfen durch eine veränderte Hilfeplanung auf Grundlage der Leistungs- und Entgeltvereinbarung der Jugendämter im Kreis Coesfeld mit den Trägern um 200.000 € zurückgenommen werden. Zusätzliche Haushaltsbelastungen ergeben sich aber bei der Vollzeitpflege für Minderjährige (80.000 €) und bei den Heimpflegekosten für Minderjährige und junge Volljährige (insg. ca. 75.000 €), da erhöhte Fallzahlen sowie eine Erhöhung der Pflegesätze aufgrund tariflicher Anpassungen bei der Ansatzbildung zu berücksichtigen waren. Eine deutliche Entlastung erfährt das Produkt aber wiederum durch die Veranschlagung erhöhter Kostenerstattungsbeträge von anderen Trägern im Bereich der Vollzeit- und Heimpflege in Höhe von insgesamt 113.000 €, ebenfalls bedingt durch steigende Fallzahlen.

Ein nur leichter Anstieg des Zuschussbedarfs ergibt sich bei **Produkt 51.10 (Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege)**. Er erhöht sich um ca. 22.000 € gegenüber dem Vorjahr. Zusätzliche Aufwendungen für die Gewährung von Zuschüssen zu den Betriebskosten und zum Trägeranteil sowie für zusätzliche Fallzahlen bei der Tagespflege können fast komplett durch erhöhte Elternbeiträge aufgrund der Änderung der Elternbeitragssatzung (Konsolidierungsmaßnahme) und einer steigenden Landeszuwendung aufgefangen werden.

Im **Schulbereich** sorgt zunächst einmal eine um rd. 193.500 € gesunkene interne Leistungsverrechnung mit dem Zentralen Gebäudemanagement für eine sehr deutliche Entlastung in diesem Budget. Mehraufwendungen sind aber auch zu verzeichnen und zwar im Bereich der Personalaufwendungen (18.000 €) und der Ersatzbeschaffung von Schulmobiliar (15.000 €). Zudem sind netto ca. 38.000 € mehr für die Offene Ganztagschule aufzuwenden. Hier stehen gestiegene Landes-

zuwendungen von 56.000 € sowie ein höheres Aufkommen von Elternbeiträgen von 25.000 € Mehrkosten von rd. 119.000 € aufgrund steigender Teilnehmerzahlen gegenüber. Weitere nennenswerte Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr sind ansonsten im Schulbereich nicht zu verzeichnen.

Bei den **städt. Sporteinrichtungen** sinkt der Zuschussbedarf gegenüber dem Vorjahr um gut 50.000 €, was mit einem Betrag von 40.000 € darauf zurückzuführen ist, dass im Haushaltsbuch 2012 einmalige Aufwendungen im Rahmen der Investitionsmaßnahme „Kunstrasenplatz im Sportzentrum Lette“ veranschlagt waren (Abriss-/Abbruchkosten sowie außerplanmäßige Abschreibung des abgängigen Tennenplatzes). Zudem sinken die bilanziellen Abschreibungen bei diesem Produkt gegenüber dem Vorjahr leicht.

Die Höhe der 2013 vorgesehenen **investiven Beschaffungen und Maßnahmen im Schul- und Sportbereich** ergibt sich aus dem den jeweiligen Produkten angehängten Investitionsprogramm. Zur Finanzierung dieser Investitionsauszahlungen werden (teilweise) die Sportpauschale bzw. die Schul- und Bildungspauschale, die das Land zur Verfügung stellt, herangezogen.

Der Haushaltsentwurf 2013 sieht im Bereich der Tageseinrichtungen für Kinder 105.000 € als Investitionsförderung zur Schaffung von **Betreuungsplätzen für Unter-Dreijährige (U 3)** vor. In Höhe von 100.000 € wird eine Landeszuweisung erwartet, so dass der städt. Haushalt finanziell nur mit einem Eigenanteil von 5.000 € belastet wird.

Haushaltsplanentwurf 2013



Teilergebnisplan Fachbereich 51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.527.662	3.970.753	4.875.413	4.956.973	5.016.973	5.086.973
03	+ Sonstige Transfererträge	266.901	212.000	238.000	238.000	238.000	238.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.013.682	857.900	1.026.700	1.009.150	1.021.800	1.034.700
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.417	2.040	14.000	14.000	14.000	14.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	619.917	597.000	690.000	690.000	690.000	690.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	43.075	49.389	36.307	36.307	36.307	36.307
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	5.482.653	5.689.082	6.880.420	6.944.430	7.017.080	7.099.980
11	- Personalaufwendungen	-1.490.892	-1.644.500	-1.738.300	-1.738.300	-1.738.300	-1.738.300
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.511.895	-1.839.598	-1.723.598	-1.723.878	-1.723.878	-1.723.878
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-29.372	-330.605	-306.511	-306.511	-306.511	-306.511
15	- Transferaufwendungen	-11.776.886	-11.850.672	-12.880.253	-12.878.798	-12.892.208	-12.918.248
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.112.032	-1.099.465	-1.018.125	-1.018.125	-1.018.125	-1.018.125
17	= Ordentliche Aufwendungen	-15.921.076	-16.764.840	-17.666.787	-17.665.612	-17.679.022	-17.705.062
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-10.438.423	-11.075.758	-10.786.367	-10.721.182	-10.661.942	-10.605.082
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.260	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	-1.260	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-10.439.683	-11.075.758	-10.786.367	-10.721.182	-10.661.942	-10.605.082
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-10.439.683	-11.075.758	-10.786.367	-10.721.182	-10.661.942	-10.605.082
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-3.295.181	-4.108.150	-3.932.372	-3.882.787	-3.907.159	-3.932.373
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-13.734.864	-15.183.908	-14.718.739	-14.603.969	-14.569.101	-14.537.455

Haushaltsplanentwurf 2013



Teilfinanzplan Fachbereich 51 Jugend, Familie, Bildung, Freizeit

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	5.490.665	5.393.240	6.533.240	6.597.250	6.669.900	6.752.800
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-15.710.414	-16.318.139	-16.977.225	-16.976.050	-16.989.460	-17.015.500
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-10.219.749	-10.924.899	-10.443.985	-10.378.800	-10.319.560	-10.262.700
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.597.640	458.450	327.000	227.200	227.200	227.200
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	650	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.598.290	458.450	327.000	227.200	227.200	227.200
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	-19.637	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	-9.346	-24.000	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-160.940	-498.878	-214.353	-214.553	-214.553	-214.553
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-1.828.750	-307.500	-145.000	-40.000	-40.000	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-261	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.018.934	-830.378	-365.353	-260.553	-260.553	-220.553
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-420.644	-371.928	-38.353	-33.353	-33.353	6.647
32	= Überschuss/ Fehlbetrag (Z. 17+31)	-10.640.393	-11.296.827	-10.482.338	-10.412.153	-10.352.913	-10.256.053
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
38	= Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)	-10.640.393	-11.296.827	-10.482.338	-10.412.153	-10.352.913	-10.256.053

Produktbeschreibung Produkt 51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Stadt Coesfeld

Dezernat	DEZ III	Dezernat III
Fachbereich	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit
Produkt	51.01	Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Produktinformationen

Kurzbeschreibung Angebote Offener Kinder- und Jugendarbeit sowie Förderung der Jugend- und Familienarbeit der freien Jugendhilfe

Auftragsgrundlage Insbes. §§ 11, 12, 13, 14, 16 KJHG und Kinder- und Jugendförderplan Coesfeld

Stellenanteile 2013 3,16 Stellen

Zielgruppe Alle Coesfelder Kinder, Jugendliche und Familien

Allgemeine Ziele Förderung der Entwicklung von Kindern und Jugendlichen zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten (vgl. § 1 KJHG)

Wirkungsziele

1. Kinder und Jugendliche erfahren eine Verbesserung ihrer Lebensumstände und Chancen durch persönlichkeitsfördernde Angebote.
2. Kinder und Jugendliche werden in ihrem Sozialraum durch Beziehungsangebote darin unterstützt, sich gemeinsam mit anderen für ihre Interessen einzusetzen.
3. Durch Betreuungsangebote in den Ferien werden Kinder und Jugendliche in ihrer sozialen und kreativen Entwicklung gefördert und Eltern entlastet.
4. Jugendförderung unterstützt Schule und OGS in Jugendsozialarbeit und Qualitätsentwicklung.
5. Kinder und Jugendliche werden befähigt, einen kritischen und verantwortungsvollen Umgang vor allem mit Konsumgütern zu entwickeln, von denen potentiell ein schädlicher Einfluss ausgeht.

Kennzahlen

- 1.1 Veranstaltungstage pro Jahr
- 2.1 Anzahl der Teilnehmer im Rahmen der Mobilen Kinder- und Jugendarbeit
- 3.1 Anzahl der Teilnehmer bei Ferienaktionen (wie Bauspielplatz, Stadtranderholung, Spiel- und Theaterprojekt, Mobiler Ferienspaß, erlebnispädagogische Einzelveranstaltungen für Jugendliche)
- 4.1 Anzahl der Veranstaltungen im Rahmen von Kooperation mit Schule/OGS (Sozialtraining mit Schüler/innen, Fortbildung für Lehrer/innen und OGS-Mitarbeiter/innen, Gremienarbeit z.B. Qualitätszirkel, Team der OGS-Koordinatoren)
- 5.1 Anzahl der Veranstaltungen im Bereich des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes („Fabrik ab 12“, Elternabend Medienkompetenz, Unterstützung von Jugendschutzkontrollen bei Großveranstaltungen, Fachtagungen zur Suchtprävention, geschlechtsspezifische Angebote wie z.B. Vortrag zum Thema Essstörungen o.ä.)

Werte	vorl.Erg. 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
zu Kennzahl 1.1			450	450	450	450
zu Kennzahl 2.1			4.600	4.600	4.600	4.600
zu Kennzahl 3.1			400	400	400	400
zu Kennzahl 4.1			15	15	15	15
zu Kennzahl 5.1			15	15	15	15

Haushaltsplanentwurf 2013



Teilergebnisplan Produkt 51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.820	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.024	8.100	19.000	19.000	19.000	19.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	248	40	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	62	100	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	12.153	8.240	19.000	19.000	19.000	19.000
11	- Personalaufwendungen	-169.960	-174.400	-199.100	-199.100	-199.100	-199.100
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-1.261	-215	-1.014	-1.014	-1.014	-1.014
15	- Transferaufwendungen	-73.276	-85.225	-98.480 *)	-95.725 *)	-95.725 *)	-95.725 *)
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-29.784	-30.350	-27.000	-27.000	-27.000	-27.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-274.281	-290.190	-325.594	-322.839	-322.839	-322.839
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-262.127	-281.950	-306.594	-303.839	-303.839	-303.839
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-262.127	-281.950	-306.594	-303.839	-303.839	-303.839
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-262.127	-281.950	-306.594	-303.839	-303.839	-303.839
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-20.753	-21.600	-26.300	-26.300	-26.300	-26.300
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-282.880	-303.550	-332.894	-330.139	-330.139	-330.139

*) darin enthalten:

Zuschüsse für Jugenderholungsmaßnahmen	30.000 EUR	
Förderung von Ferienspielen	2.500 EUR	
Zuschüsse für außerschulische Jugendbildung	3.000 EUR	
Zusch. zur Beschaffung von Jugendpflegematerial	2.000 EUR	
Förderung von Projekten und Modellvorhaben	2.000 EUR	
Betriebskostenzuschuss JBS Sirkfeld	2.625 EUR	
Zuschuss an „Havixbecker Modell“	7.800 EUR	
Projektförderung im Pflichtaufgabenbereich Jugendhilfe	30.755 EUR	(28.000 EUR ab 2014)
Förderung Teilnahme an Jugenderholungsmaßnahmen	4.000 EUR	
Jugendschutzmaßnahmen	<u>13.800 EUR</u>	
	<u>98.480 EUR</u>	

Haushaltsplanentwurf 2013



Teilfinanzplan Produkt 51.01 Jugendarbeit, Kinder- und Jugendschutz

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	12.087	8.240	19.000	19.000	19.000	19.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-274.657	-288.775	-323.380	-320.625	-320.625	-320.625
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-262.570	-280.535	-304.380	-301.625	-301.625	-301.625
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.261	0	-800	-800	-800	-800
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.261	0	-800	-800	-800	-800
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-1.261	0	-800	-800	-800	-800
32	= Überschuss/ Fehlbetrag (Z. 17+31)	-263.831	-280.535	-305.180	-302.425	-302.425	-302.425
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
38	= Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)	-263.831	-280.535	-305.180	-302.425	-302.425	-302.425

Produktbeschreibung Produkt 51.02 Jugendhaus Stellwerk						
Stadt Coesfeld						
Dezernat	DEZ III		Dezernat III			
Fachbereich	51		Jugend, Familie, Bildung, Freizeit			
Produkt	51.02		Jugendhaus Stellwerk			
Produktinformationen						
Kurzbeschreibung	Angebote Offener Kinder- und Jugendarbeit					
Auftragsgrundlage	Insbes. § 11 KJHG und Kinder- und Jugendförderplan Coesfeld					
Stellenanteile 2013	0,53 Stellen					
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche und Heranwachsende					
Allgemeine Ziele	Insbesondere benachteiligte Kinder und Jugendliche erfahren durch Beziehungsarbeit an einem zentralen, nach ihren Bedürfnissen ausgestalteten Treffpunkt eine Förderung ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung					
Wirkungsziele	1. Bindung von Kindern und Jugendlichen an das Haus mit dem Ziel einer Partizipation bzw. Identifikation und der Option, im Bedarfsfall helfende Beziehungen einzugehen 2. Kinder und Jugendliche finden verlässliche Öffnungszeiten des Jugendhauses vor.					
Kennzahlen	1.1 Anzahl der Kinder und Jugendlichen mit regelmäßigem Besuch der Einrichtung 2.1 Öffnungstage pro Jahr 2.2 Öffnungsstunden pro Woche 2.3 Anzahl der ausgefallenen Öffnungstage					
Werte	vorl.Erg. 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
zu Kennzahl 1.1			100	100	100	100
zu Kennzahl 2.1	176	176	176	176	176	176
zu Kennzahl 2.2	19,5	19,5	19,5	19,5	19,5	19,5
zu Kennzahl 2.3			0	0	0	0

Haushaltsplanentwurf 2013



Teilergebnisplan Produkt 51.02 Jugendhaus Stellwerk

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.864	27.279	27.279	27.279	27.279	27.279
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	931	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.592	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	50	100	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	31.437	30.579	30.479	30.479	30.479	30.479
11	- Personalaufwendungen	-68.836	-76.300	-80.200	-80.200	-80.200	-80.200
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	-1.714	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600	-2.600
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.451	-1.679	-1.834	-1.834	-1.834	-1.834
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-19.501	-24.500	-24.400	-24.400	-24.400	-24.400
17	= Ordentliche Aufwendungen	-92.501	-105.079	-109.034	-109.034	-109.034	-109.034
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-61.064	-74.500	-78.555	-78.555	-78.555	-78.555
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-61.064	-74.500	-78.555	-78.555	-78.555	-78.555
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-61.064	-74.500	-78.555	-78.555	-78.555	-78.555
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-25.800	-33.887	-38.932	-38.533	-38.729	-38.932
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-86.864	-108.387	-117.487	-117.088	-117.284	-117.487

Haushaltsplanentwurf 2013



Teilfinanzplan Produkt 51.02 Jugendhaus Stellwerk

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	31.437	30.300	30.200	30.200	30.200	30.200
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-89.943	-97.800	-103.500	-103.500	-103.500	-103.500
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-58.506	-67.500	-73.300	-73.300	-73.300	-73.300
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.749	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.749	0	0	0	0	0
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-4.199	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.199	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-2.451	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
32	= Überschuss/ Fehlbetrag (Z. 17+31)	-60.957	-69.400	-75.200	-75.200	-75.200	-75.200
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
38	= Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)	-60.957	-69.400	-75.200	-75.200	-75.200	-75.200

Haushaltsplanentwurf 2013



Investitionen Produkt 51.02 Jugendhaus Stellwerk Stadt Coesfeld							
Bezeichnung	Vorl.Erg. 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Verpflicht. Ermächtig.
Investitionen unterhalb der Wertgrenze							
Beschaffungen für das Jugendhaus + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.748,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	-1.748,62	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	0,00

Produktbeschreibung Produkt 51.03 Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

Stadt Coesfeld

Dezernat	DEZ III	Dezernat III
Fachbereich	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit
Produkt	51.03	Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Beratungs- und Betreuungsleistungen Beratungs- und Betreuungsleistungen werden in allgemeinen Fragen der Erziehung und Entwicklung junger Menschen erbracht, in Fragen der Partnerschaft, Trennung und Scheidung, bei der Ausübung der Personensorge und bei der Wahrnehmung des Umgangsrechts. Heimerziehung Heimerziehung ist die Unterbringung eines jungen Menschen über Tag und Nacht in einer Einrichtung Betreutes Wohnen Das Betreute Wohnen ist eine sozialpädagogische begleitete Unterbringungsform für ältere Jugendliche und Heranwachsende, die nicht mehr in ihrem gewohnten Lebensumfeld bleiben können. Vollzeitpflege Vollzeitpflege ist die Unterbringung und Erziehung eines Kindes oder Jugendlichen über Tag und Nacht in einer Pflegefamilie. Sie soll die Erziehung im Elternhaus befristet oder auf Dauer ersetzen. Ambulante Erziehungshilfen Durch ambulante Erziehungshilfen werden Familien mit Kindern und Jugendlichen in ihrer Erziehungsaufgabe unterstützt. Seelisch Behinderte Seelisch Behinderte oder von einer solchen Behinderung bedrohte Kinder und Jugendliche erhalten Hilfe zur Integration in das soziale Umfeld. Inobhutnahme In einem Krisen- oder Gefährdungsfall werden Kinder und Jugendliche vorübergehend in Obhut genommen und bei einer geeigneten Person, in einer Einrichtung oder einer sonstigen betreuten Wohnform untergebracht.
Auftragsgrundlage	§§ 8, 8a, 16 ,17, 18, 27 - 42 SGB VIII
Stellenanteile 2013	7,26 Stellen
Zielgruppe	Beratungs- und Betreuungsleistungen Junge Menschen, Eltern und andere Erziehungsberechtigte, die Hilfe in Erziehungs- und Entwicklungsfragen oder bei Konflikten benötigen und/oder die langfristig Verhaltensänderungen erarbeiten wollen. Familienersetzende (stationäre) Hilfe Junge Menschen i. d. R. bis zur Volljährigkeit, ggf. auch junge Volljährige. Voraussetzung ist, dass eine angemessene Erziehung und das Wohl des jungen Menschen innerhalb der Familie auch mit ambulanten Hilfen nicht sichergestellt werden kann und die stationäre Hilfe geeignet ist. Junge Menschen von 16 bis 21 Jahren, für die das betreute Wohnen geeignet und notwendig ist. Voraussetzung für die Aufnahme ist eine besondere soziale Benachteiligung, eine individuelle Beeinträchtigung, ein erzieherischer Bedarf und/oder eine nicht hinreichend altersgemäße Entwicklung. Minderjährige, deren Familien auch mit familienergänzenden Hilfen die Erziehung und das Wohl des jungen Menschen nicht sicherstellen können. Minderjährige, deren Wohl akut gefährdet ist

Produktbeschreibung Produkt 51.03 Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

Stadt Coesfeld

Dezernat	DEZ III	Dezernat III				
Fachbereich	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit				
Produkt	51.03	Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen				
Familienunterstützende (ambulante) Hilfen Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern, die die Hilfe benötigen und/oder eine langfristige Verhaltensänderung erarbeiten wollen Schutzmaßnahmen Kinder und Jugendliche, die sich in akuten, massiven Krisen oder Gefahren befinden oder um Obhut bitten						
Allgemeine Ziele	Sicherstellung der Erziehung und des Wohles des Kindes					
Wirkungsziele	1. Die Familie wird befähigt, das Kind aus eigener Kraft zu erziehen. 2. Ökonomischer Mitteleinsatz 3. Verselbständigung der Jugendlichen bei Betreuung außerhalb der Herkunftsfamilie ohne Rückkehrproption					
Kennzahlen	1.1 Ambulante Hilfen werden zu 80 % innerhalb von 15 Monaten abgeschlossen. 1.2 Es werden nicht mehr als 20 % der ambulanten Hilfen innerhalb von 9 Monaten nach Ende der Hilfe wieder reaktiviert. 2.1 Die durchschnittlichen Ausgaben je Fall unterschreiten den KIWI-Mittelwert der Gemeindeprüfungsanstalt NRW 2.2 Die Anzahl der Hilfefälle je 1.000 Einwohner bis zum 21. Lebensjahr (Falldichte) liegt bei 28. (Individueller GPA-Zielwert für die Stadt Coesfeld) 2.3 Das Verhältnis der Fallzahlen ambulante HzE zu stationäre HzE liegt bei 7:3 2.4 Das Verhältnis der Fallzahlen vollzeitpflege zu Heimerziehung liegt bei 6:4 3.1 80 % der außerhalb der Herkunftsfamilie untergebrachten jungen Menschen über 16 Jahre verfügen zumende der maßnahme über einen Schulabschluss und/oder eine berufliche Perspektive					
Werte	vorl.Erg. 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
zu Kennzahl 1.1			80 %	80 %	80 %	80 %
zu Kennzahl 1.2			20 %	20 %	20 %	20 %
zu Kennzahl 2.1			13.600 € *)			
zu Kennzahl 2.2			28	28	28	28
zu Kennzahl 2.3			7 : 3	7 : 3	7 : 3	7 : 3
zu Kennzahl 2.4			6 : 4	6 : 4	6 : 4	6 : 4
zu Kennzahl 3.1			80 %	80 %	80 %	80 %
*) KIWI-Wert 2008						

Haushaltsplanentwurf 2013



Teilergebnisplan Produkt 51.03 Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	100	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	152.127	121.000	145.000	145.000	145.000	145.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	413.290	390.000	503.000	503.000	503.000	503.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.260	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	566.777	511.000	648.000	648.000	648.000	648.000
11	- Personalaufwendungen	-413.276	-454.300	-498.700	-498.700	-498.700	-498.700
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-3.640.048	-3.213.000	-3.191.000 *)	-3.071.775 *)	-2.963.300 *)	-2.865.600 *)
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-300.383	-370.300	-318.300	-318.300	-318.300	-318.300
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.353.707	-4.037.600	-4.008.000	-3.888.775	-3.780.300	-3.682.600
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-3.786.930	-3.526.600	-3.360.000	-3.240.775	-3.132.300	-3.034.600
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-3.786.930	-3.526.600	-3.360.000	-3.240.775	-3.132.300	-3.034.600
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-3.786.930	-3.526.600	-3.360.000	-3.240.775	-3.132.300	-3.034.600
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-41.000	-51.800	-58.300	-58.300	-58.300	-58.300
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-3.827.930	-3.578.400	-3.418.300	-3.299.075	-3.190.600	-3.092.900

*) darin enthalten: Zuschuss an die Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle 27.000 EUR
Zuschuss für beschützten Umgang 3.000 EUR
Zuschuss an die Erziehungsberatungsstelle Coesfeld 91.000 EUR
121.000 EUR

Haushaltsplanentwurf 2013



Teilfinanzplan Produkt 51.03 Beratung, Hilfen zur Erziehung, Schutzmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	718.520	511.000	648.000	648.000	648.000	648.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-4.242.594	-4.351.600	-3.986.400	-3.867.175	-3.758.700	-3.661.000
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-3.524.074	-3.840.600	-3.338.400	-3.219.175	-3.110.700	-3.013.000
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0
32	= Überschuss/ Fehlbetrag (Z. 17+31)	-3.524.074	-3.840.600	-3.338.400	-3.219.175	-3.110.700	-3.013.000
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
38	=Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)	-3.524.074	-3.840.600	-3.338.400	-3.219.175	-3.110.700	-3.013.000

Produktbeschreibung Produkt 51.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren						
Stadt Coesfeld						
Dezernat	DEZ III		Dezernat III			
Fachbereich	51		Jugend, Familie, Bildung, Freizeit			
Produkt	51.04		Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren			
Produktinformationen						
Kurzbeschreibung	Das Jugendamt unterstützt das Vormundschafts- und das Familiengericht bei allen Maßnahmen, die die Sorge für die Person von Kindern und Jugendlichen betreffen, z. B. bei Regelungen im Scheidungsverfahren oder bei missbräuchlicher Ausübung des Elternrechtes. Es wirkt in Jugendgerichtsverfahren mit, begleitet straffällig gewordene junge Menschen während des gesamten Verfahrens und sorgt dafür, dass die vom Gericht verhängten Maßregeln, Weisungen und Auflagen umgesetzt werden.					
Auftragsgrundlage	§§ 50, 52 SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz), § 38 Jugendgerichtsgesetz, § 49, 49a Gesetz über die Angelegenheiten der Freiwilligen Gerichtsbarkeit					
Stellenanteile 2013	2,09 Stellen					
Zielgruppe	Familiengerichtliche Verfahren: Minderjährige, die von Sorgerechtsfragen betroffen sind, Eltern, bezüglich deren Kinder Anträge auf Regelung der Personensorge oder des Umgangsrechts gestellt wurden, Eltern, deren Kinder in ihrem Wohl gefährdet oder geschädigt sind, Kinder, deren Wohl gefährdet ist Jugendgerichtshilfen Straffällig gewordene Jugendliche und deren Eltern, straffällig gewordene junge Volljährige					
Allgemeine Ziele	Sichern des Kindeswohls in belastenden Lebenssituationen					
Wirkungsziele	1. Reduzieren von Straffälligkeiten					
Kennzahlen	1.1 Anteil straffälliger junger Menschen (wohnhaft in Coesfeld) in der Altersklasse 14 - 21 Jahre (Zielquote < 5 %)					
Werte	vorl.Erg. 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
zu Kennzahl 1.1			< 5 %	< 5 %	< 5 %	< 5 %

Haushaltsplanentwurf 2013



Teilergebnisplan Produkt 51.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-112.567	-116.100	-128.400	-128.400	-128.400	-128.400
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.229	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
17	= Ordentliche Aufwendungen	-113.796	-117.100	-129.400	-129.400	-129.400	-129.400
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-113.796	-117.100	-129.400	-129.400	-129.400	-129.400
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-113.796	-117.100	-129.400	-129.400	-129.400	-129.400
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-113.796	-117.100	-129.400	-129.400	-129.400	-129.400
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-10.800	-13.200	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
29	Ergebnis (Z. 26,27,28)	-124.596	-130.300	-144.400	-144.400	-144.400	-144.400

Haushaltsplanentwurf 2013



Teilfinanzplan Produkt 51.04 Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren

Stadt Coesfeld

Nr.	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	0	0	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-113.787	-117.100	-129.400	-129.400	-129.400	-129.400
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-113.787	-117.100	-129.400	-129.400	-129.400	-129.400
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0
32	= Überschuss/ Fehlbetrag (Z. 17+31)	-113.787	-117.100	-129.400	-129.400	-129.400	-129.400
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
38	= Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)	-113.787	-117.100	-129.400	-129.400	-129.400	-129.400

Produktbeschreibung Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Stadt Coesfeld

Dezernat	DEZ III	Dezernat III
Fachbereich	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit
Produkt	51.10	Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Produktinformationen

Kurzbeschreibung Erziehung, Bildung, Förderung und Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen oder in Kindertagespflege

Auftragsgrundlage §§ 22 - 26, 43 SGB VIII, GTK NW

Stellenanteile 2013 2,75 Stellen

Zielgruppe Kinder im Alter von 4 Monaten bis zum Beginn der Schulpflicht, schulpflichtige Kinder mit Betreuungsbedarf

Allgemeine Ziele Bedarfsgerchte und wohnortnahe Versorgung nicht-schulpflichtiger Kinder mit Tagesbetreuung

Wirkungsziele Bedarfsgerchte und wohnortnahe Versorgung nicht-schulpflichtiger Kinder mit Tagesbetreuung

Kennzahlen

- 1.1 Auslastungsgrad vorhandener Plätze (Zielquote Abweichung < 3 %)
- 1.2 Versorgungsquote u3 (Zielquote gem. pol Beschlüssen)
- 1.3 Elternbeitragsquote in KTE (Anteil der Elternbeiträge an den Kosten der KTE)
Orientierungswert: 19 % (elternbeiträge + Landeszuweisung für beitragsfreies, letztes KG-Jahr)

Werte	vorl.Erg. 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
zu Kennzahl 1.1			< 3 %	< 3 %	< 3 %	< 3 %
zu Kennzahl 1.2			32 %	32 %	32 %	32 %
zu Kennzahl 1.3			19 %	19 %	19 %	19 %

Haushaltsplanentwurf 2013



Teilergebnisplan Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Nr.	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.013.663	3.373.731	4.207.085	4.288.645	4.348.645	4.418.645
03	+ Sonstige Transfererträge	17.688	15.000	25.000	25.000	25.000	25.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	888.473	727.000	860.000	842.450	855.100	868.000
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	479	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	3.920.304	4.115.731	5.092.085	5.156.095	5.228.745	5.311.645
11	- Personalaufwendungen	-111.945	-159.300	-149.900	-149.900	-149.900	-149.900
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-7.071.527	-7.522.695	-8.525.319	-8.645.844	-8.767.729	-8.891.469
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-381	-500	-500	-500	-500	-500
17	= Ordentliche Aufwendungen	-7.183.853	-7.682.495	-8.675.719	-8.796.244	-8.918.129	-9.041.869
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-3.263.549	-3.566.764	-3.583.634	-3.640.149	-3.689.384	-3.730.224
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-3.263.549	-3.566.764	-3.583.634	-3.640.149	-3.689.384	-3.730.224
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-3.263.549	-3.566.764	-3.583.634	-3.640.149	-3.689.384	-3.730.224
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-30.300	-31.085	-36.255	-36.039	-36.147	-36.259
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-3.293.849	-3.597.849	-3.619.889	-3.676.188	-3.725.531	-3.766.483

Haushaltsplanentwurf 2013



Teilfinanzplan Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege

Nr.	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	3.682.648	3.955.900	4.873.440	4.937.450	5.010.100	5.093.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.- tätigkeit	-7.187.200	-7.507.467	-8.439.500	-8.560.025	-8.681.910	-8.805.650
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-3.504.552	-3.551.567	-3.566.060	-3.622.575	-3.671.810	-3.712.650
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.494.429	127.000	100.000	0	0	0
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.494.429	127.000	100.000	0	0	0
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-1.828.750	-187.500	-105.000	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.828.750	-187.500	-105.000	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	-334.321	-60.500	-5.000	0	0	0
32	= Überschuss/ Fehlbetrag (Z. 17+31)	-3.838.873	-3.612.067	-3.571.060	-3.622.575	-3.671.810	-3.712.650
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
38	=Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)	-3.838.873	-3.612.067	-3.571.060	-3.622.575	-3.671.810	-3.712.650

Haushaltsplanentwurf 2013



Investitionen Produkt 51.10 Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege Stadt Coesfeld							
Bezeichnung	Vorl.Erg. 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Finanzplan 2014	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Verpflicht. Ermächtig.
Investitionen oberhalb der Wertgrenze							
Investitionsförderung U 3-Betreuung							
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.494.429,00	127.000,00	100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	-1.828.750,00	-187.500,00	-105.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produktbeschreibung Produkt 51.12 Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Stadt Coesfeld

Dezernat	DEZ III	Dezernat III
Fachbereich	51	Jugend, Familie, Bildung, Freizeit
Produkt	51.12	Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Produktinformationen

Kurzbeschreibung	Beratung von Müttern zu Fragen des Unterhaltsanspruches, Einrichtung von Unterhaltsbeistandsschaften, Regelung des Unterhaltes, Tätigkeit als Vormund, Gewährung und Geltendmachung von Unterhaltsvorschussleistungen					
Auftragsgrundlage	§§ 55 ff SGB VIII, BGB, Unterhaltsvorschussgesetz					
Stellenanteile 2013	2,50 Stellen					
Zielgruppe	Alleinerziehende Personensorgeberechtigte mit Problemen bei der Feststellung der Vaterschaft und/oder Geltendmachung der Unterhaltsansprüche ihrer Kinder. Kinder, dessen Sorgerecht oder Teile davon auf das Jugendamt übertragen ist Kinder von ledigen, getrennt lebenden, geschiedenen oder verwitweten Elternteilen, die das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und keinen oder nicht ausreichenden Unterhalt erhalten					
Allgemeine Ziele	Sicherstellen, Verbessern des Kindeswohls					
Wirkungsziele	1. Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen 2. Refinanzierung der UVG-Leistungen durch Unterhaltspflichtige					
Kennzahlen	1.1 Falldurchschnittliche Unterhaltseinnahme (Zielquote: mind. 40 % des durchschnittlichen Mindestunterhalts gem. Düsseldorfer Tabelle) 2.1 Refinanzierungsquote der gewährten Unterhaltsvorschüsse durch Unterhaltspflichtige (Zielquote: 110 % der durchschnittlichen Rückholquote im IKL RegBez MS)					
Werte	vorl.Erg. 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
zu Kennzahl 1.1			40 %	40 %	40 %	40 %
zu Kennzahl 2.1			110 %	110 %	110 %	110 %

Haushaltsplanentwurf 2013



Teilergebnisplan Produkt 51.12 Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Nr.	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0	0
03	+ Sonstige Transfererträge	97.086	76.000	68.000	68.000	68.000	68.000
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	170.635	177.000	159.000	159.000	159.000	159.000
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	3.831	0	0	0	0	0
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0	0	0	0	0	0
09	+/-Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
10	= Ordentliche Erträge	271.552	253.000	227.000	227.000	227.000	227.000
11	- Personalaufwendungen	-87.620	-119.200	-122.600	-122.600	-122.600	-122.600
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	- Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	- Transferaufwendungen	-346.255	-380.500	-340.500	-340.500	-340.500	-340.500
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-45.662	-36.200	-33.200	-33.200	-33.200	-33.200
17	= Ordentliche Aufwendungen	-479.537	-535.900	-496.300	-496.300	-496.300	-496.300
18	= Ergebnis der lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 10+17)	-207.985	-282.900	-269.300	-269.300	-269.300	-269.300
19	+ Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	0	0	0
21	= Finanzergebnis (Z. 19+20)	0	0	0	0	0	0
22	= Ordentliches Ergebnis (Z. 18+21)	-207.985	-282.900	-269.300	-269.300	-269.300	-269.300
23	+ Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Z. 23+24)	0	0	0	0	0	0
26	= Jahresergebnis (Z. 22+25)	-207.985	-282.900	-269.300	-269.300	-269.300	-269.300
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.900	-13.600	-14.300	-14.300	-14.300	-14.300
29	Ergebnis (Z.26,27,28)	-216.885	-296.500	-283.600	-283.600	-283.600	-283.600

Haushaltsplanentwurf 2013



Teilfinanzplan Produkt 51.12 Vormund- und Beistandschaften, Unterhaltsvorschuss

Nr.	Bezeichnung	Vorl.Erg. 2011	Ansatz 2012	Ansatz 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016
09	= Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	287.380	253.000	227.000	227.000	227.000	227.000
16	= Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit	-473.218	-504.700	-465.400	-465.400	-465.400	-465.400
17	= Saldo lfd. Verw.-tätigkeit (Z. 9+16)	-185.837	-251.700	-238.400	-238.400	-238.400	-238.400
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
19	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Sachanlagen	0	0	0	0	0	0
20	+ Einzahlg. aus Veräußerung v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
21	+ Einzahlg. aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
22	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
24	- Auszahlg f. Erwerb v. Grundst.+Gebäuden	0	0	0	0	0	0
25	- Auszahlg f. Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
26	- Auszahlg f. Erwerb v. bewegl. Anlageverm.	0	0	0	0	0	0
27	- Auszahlg f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
28	- Auszahlg v. aktivierbaren Zuwendungen	0	0	0	0	0	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
30	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
31	= Saldo Investitionstätigkeit (Z. 23+30)	0	0	0	0	0	0
32	= Überschuss/ Fehlbetrag (Z. 17+31)	-185.837	-251.700	-238.400	-238.400	-238.400	-238.400
33	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
34	+ Aufnahme von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
35	- Tilgung von Krediten für Investitionen	0	0	0	0	0	0
36	- Tilgung von Kred. zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0
37	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0
38	=Änd. des Finanzbestandes (Z. 32+37)	-185.837	-251.700	-238.400	-238.400	-238.400	-238.400